

# Benötigte Daten für die Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplans

## **Datenbeschaffung**

In der Regel werden die benötigten Daten durch die Gemeindeverwaltung, die zuständige Rettungsleitstelle oder die zuständige Landesbehörde für Geodaten vorgehalten. Weitere Hinweise für zusätzliche Datenquellen können der Tabelle entnommen werden. Die BBS Gefahrenabwehrplanung GmbH kann einen Teil der benötigten Daten unter Weitergabe der anfallenden Kosten beschaffen.

Auf Wunsch kann der Umfang der zur Verfügung zu stellenden Daten entsprechend der landesspezifischen Vorgaben (Organisationserlass Feuerwehren) reduziert werden.

## **Datenformate**

Die Daten sind entsprechend der Angaben in Spalte 3 der untenstehenden Übersicht in den folgenden Formaten zu liefern:

- ESRI ArcGIS Geodatenformate GDB/SHP (*GIS*),
- BBS Internetplattform Erhebungsbogen-Online (*EBO*),
- BBS Internetplattform Objektdatenbank-Online (*ODO*) oder
- Datenbankformate, z.B. Microsoft Excel oder Access (*DB*)

Daten ohne Kennzeichnung können in Textform eingereicht werden. Für die Aufbereitung anderer Dateiformate oder Übermittlungswege berechnen wir ein zusätzliches aufwandabhängiges Entgelt.

Daten	Attribute	Format	Zusätzliche Datenquellen
Daten für die Durchführung der Gefährdungsanalyse			
Basis-DLM	aus ATKIS	GIS	Katasteramt
Gebäudeumrisse	aus ALKIS	GIS	Katasteramt
Verwaltungsgrenzen	Verwaltungseinheit, Gemeinden, Ortsteile, Gemarkungen	GIS	Katasteramt
Definition der bebauten Bereiche	Falls im Schutzziel festgelegt	GIS	Katasteramt
Einwohnerdaten im kleinstmöglichen geografischen Raster	Alter und Geschlecht	DB	Meldeamt
Gebäude mit Sicherstellung des zweiten Rettungsweges durch Leitern der Feuerwehr	Rettungshöhe 7,2 - 12,2 m	ODO	
	Rettungshöhe 12,2 - 23 m		
	Rettungshöhe über 23 m (Hochhaus)		
Gebäude mit weicher Bedachung		ODO	
Verkaufsstätten gem. landesrechtlichen Vorgaben	300 - 2.000 m <sup>2</sup> Nutzfläche	ODO	Gewerbeaufsicht Handelskammer Industrie- und Handelskammer
	2.001 - 10.000 m <sup>2</sup> Nutzfläche		
	über 10.000 m <sup>2</sup> Nutzfläche		
Versammlungsstätten gem. landesrechtlichen Vorgaben oder sonstige Bauwerke mit großen Menschenansammlungen (z.B. Schulen, Kindergärten)	bis 800 Besucher	ODO	Gewerbeaufsicht Schulbehörde
	801 - 1.500 Besucher		
	1.501 - 2.500 Besucher		
	über 2.500 Besucher		
Beherbergungsstätten gem. landesrechtlichen Vorgaben	6 - 12 Betten	ODO	Gewerbeaufsicht Tourismusverwaltung Industrie- und Handelskammer
	13 - 60 Betten		
	61 - 200 Betten		
	über 200 Betten		
Krankenhäuser, Pflegeheime und psychiatrische Anstalten	bis 100 Betten	ODO	Gesundheitsamt
	101 - 500 Betten		
	über 500 Betten		
Justizvollzugsanstalten	bis 300 Insassen	ODO	Justizbehörden
	über 300 Insassen		
Campingplätze		ODO	Tourismusverwaltung
Betriebe und Bürogebäude	300 - 2.000 m <sup>2</sup> Nutzfläche	ODO	Gewerbeaufsicht Industrie- und Handelskammer
	über 2.000 m <sup>2</sup> Nutzfläche		
	über 1.000 am Standort Beschäftigte		

Daten	Attribute	Format	Zusätzliche Datenquellen
Betriebe mit chemischen Gefahren (inkl. Biogasanlagen)	unterliegen nicht der StörfallVO	ODO	Gewerbeaufsichtsamt Industrie- und Handelskammer
	Grundpflichten gem. StörfallVO		
	erweiterte Pflichten gem. StörfallVO		
Betriebe mit radioaktiven Gefahren (Einstufung nach Gefahrengruppen der FwDV 500)	Bereiche der Gefahrengruppe IA	ODO	Gewerbeaufsichtsamt Gesundheitsamt Industrie- und Handelskammer
	Bereiche der Gefahrengruppe IIA		
	Bereiche der Gefahrengruppe IIIA		
Betriebe mit biologischen Gefahren (Einstufung nach Gefahrengruppen der FwDV 500)	Bereiche der Gefahrengruppe IB	ODO	Gewerbeaufsichtsamt Gesundheitsamt Industrie- und Handelskammer
	Bereiche der Gefahrengruppe IIB		
	Bereiche der Gefahrengruppe IIIB		
Lager	1.500 - 10.000 m <sup>2</sup> Nutzfläche	ODO	Gewerbeaufsichtsamt Industrie- und Handelskammer
	über 10.000 m <sup>2</sup> Nutzfläche		
Landwirtschaftliche Betriebe	über 2.000 m <sup>2</sup> Nutzfläche zur Viehhaltung, Maschinenlagerung und Bevorratung von Agrarprodukten.	ODO	Gewerbeaufsichtsamt Industrie- und Handelskammer
Mineralölraffinerien		ODO	Gewerbeaufsichtsamt Industrie- und Handelskammer
Tanklager und Umfüllstationen	über eine normale Tankstelle hinausgehend	ODO	Gewerbeaufsichtsamt Industrie- und Handelskammer
Lager für Dünger, Herbizide oder Pestizide	Bevorratung für gewerbsmäßigen Handel	ODO	Gewerbeaufsichtsamt Industrie- und Handelskammer
Mülldeponien		ODO	Gewerbeaufsichtsamt Industrie- und Handelskammer
Holzhandlungen und -lagerbetriebe		ODO	Gewerbeaufsichtsamt Industrie- und Handelskammer
Garagen gem. landesrechtlichen Vorgaben	101 - 1.000 m <sup>2</sup> Nutzfläche (Mittelgarage)	ODO	Bauamt
	über 1.000 m <sup>2</sup> Nutzfläche (Großgarage)		
Ober- oder unterirdisch verlaufende Zuliefer- und Versorgungs Pipelines für flüssige oder gasförmige Gefahrstoffe		GIS	Energieversorger
Personen- und Güterbahnhöfe	unter Angabe des Personen- und Güteraufkommens		Deutsche Bahn AG DB Netz AG

Daten	Attribute	Format	Zusätzliche Datenquellen
Häfen oder Umschlagplätze sowie Schleusen	unter Angabe der Schiffsbewegungen sowie des Personen- und Güteraufkommens		Betreiber
Sportboot- und Yachthäfen	unter Angabe der Anzahl der Liegeplätze		Tourismusamt Hafenamt
Flughäfen	unter Angabe der Flugbewegungen sowie des Personen- und Güteraufkommens		Betreiber
Unterirdische Anlagen oder Brückenbauwerke mit Straßen- oder Schienenverkehr	ab 200 m Länge		Bauamt
Daten für die Ermittlung der IST-Struktur			
Ausgefüllter „Erhebungsbogen-online“		EBO	Feuerwehr
Mitglieder der Jugend- und Kinderfeuerwehren	nach Alter und Geschlecht	DB	Feuerwehr
Bilder von Einsatzfahrzeugen und Standorten mit eindeutiger Bezeichnung	je ein Bild zur Illustration		Feuerwehr
Hydranten der Löschwasserversorgung	mit Durchmesser und Art der Leitung	GIS/DB	Wasserversorger
Löschteiche, -brunnen und -zisternen		DB	Feuerwehr
Standorte der umliegenden Feuerwehren	genaue Adresse und Fuhrpark mit ca. 30 Minuten Fahrzeit	DB	Feuerwehr
Standorte von Werkfeuerwehren im Gemeindegebiet	genaue Adresse und Fuhrpark	DB	Feuerwehr
Lage möglicher alternativer Standorte (falls Standortanalyse vertraglich vereinbart)	genaue Adresse	DB	
Alarm- und Ausrückordnung			Feuerwehr

Daten	Attribute	Format	Zusätzliche Datenquellen
Leitstellendaten/Einsatzberichte zu den Einsätzen der letzten 5 Jahre	Eindeutige Einsatznummer	DB	Rettungsleitstelle Feuerwehr
	Einsatzart (BS, TH, o.ä.)		
	Alarmierungsstichwort		
	Einsatzgrund / Kurzbeschreibung		
	Einsatzort (vorzugsweise Koordinaten, sonst hausnummerngenau)		
	Anzahl der alarmierten Einsatzkräfte (je Standort), alternativ: ausgelöste Alarmierungsschleifen (mit Alarmierungszeit) und Übersicht der Kräfte je Schleife		
	Einsatzrelevante Uhrzeiten (Format „TT.MM.JJ hh:mm:ss“): <ul style="list-style-type: none"> <li>- Notrufeingang in der Leitstelle</li> <li>- Erstalarmierung durch die Leitstelle</li> <li>- Alarmierungszeit (für jedes Fahrzeug)</li> <li>- Ausrückzeit / FMS 3 (für jedes Fzg.)</li> <li>- Eintreffzeit / FMS 4 (für jedes Fahrzeug)</li> </ul>		
	Zu jedem alarmierten Fahrzeug: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fahrzeugtyp</li> <li>- Funkrufname</li> <li>- Standort / Wachzugehörigkeit</li> <li>- Tatsächliche Besatzungsstärke*</li> <li>- Tatsächlich ausgerückt? (ja/nein)</li> <li>- Sonderrechte genutzt? (ja/nein)</li> </ul>		
	Anzahl der Einsatzkräfte, welche auf sonstigem Wege zum Einsatzort gelangt sind*		
	Anzahl der am Gerätehaus verbliebenen Einsatzkräfte*		
* davon Anzahl der Zugführer, Gruppenführer, Truppführer, Maschinisten LF, Maschinisten DL/HRF und AGT			

Daten	Attribute	Format	Zusätzliche Datenquellen
Weitere Angaben und Festlegungen			
Festlegung der Laufzeiten der Fahrzeuge			
Angaben zu den Aufgaben der Feuerwehr			
Vereinbarungen zur überörtlichen Hilfe			
Organisationskonzepte (z.B. Gefahrgutzug)			
Angaben zur Logistik	Atemschutz		
	Schlauchpflege		
Organigramm			
Festlegung eines Schutzziels			